

sche Reize, übereilt geheilte oder unterdrückte Ausschläge dazu Gelegenheit.

Die Heilart hat nichts besonders.

Sie wird nur hier noch mehr, als bei andern Nervens Krankheiten, auf Beseitigung der entferntern Ursachen sehen, die schon wieder davon erzeugten Folgen, welche wieder eine Ursache gebildet haben, zu verrichten suchen müssen. Z. B. verdorbene Nahrungsmittel haben wieder oft zähen Schleim, Würmer, &c. erzeugt.

Wir kommen nunmehr zu den Krämpfen, welche nur mehr auf einzelne Theile beschränkt sind; und hier würden wir un sich so viele Arten haben, als einzelne Organe sind. In dessen sind uns nur mehrere wegen ihrer bestimmten Form, wegen ihres Einflusses auf den ganzen Organismus, wegen der Methode, die sich etwa gegen sie erprobt hat, &c. bemerkenswerth, die andern können wir völlig übergehen, oder es ist hinreichend, sie zu erwähnen, und nur zu bemerken, aus welchem Gesichtspunkte sie anzusehn sind.

Hier hätten wir unter den letztern z. B. das

sardonische Lachen,

Ein convulsivisches Lachen; als Folge des gereizten Zwergfelles, wo dieses entzündet ist, oder Theil an andern Krämpfen nimmt; zufolge dessen es auch dem Charakter des Ganzen gemäß behandelt wird.

Ferner den

Hunds Krampf.

Von der Verzerrung der Gesichtsmuskeln so genannt, die ebenfalls ein Zufall anderer convulsivischer Krankheiten ist, und demnach mit ihnen behandelt wird.